Land Sachsen-Anhalt

Nachtrag zum

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2019

Vorbericht

Inhaltsverzeichnis

Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2019	Seite 4
Erste Anlage	5
a) Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben Nachtragshaushalt 2019	6
b) Finanzierungsübersicht	8
c) Kreditfinanzierungsplan	9
Begründung zum Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetz 2019	10

Einzelpläne

Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Sondervermögen

Gesetz zur Umsetzung der Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Norddeutschen Landesbank – Girozentrale –

...

Artikel 2 Änderung des Haushaltsgesetzes 2019

Das Haushaltsgesetz 2019 vom 18. Januar 2019 (GVBI. LSA S. 3) wird wie folgt geändert:

- 1. In § 1 Abs. 1 wird die Angabe "11 505 175 500 Euro" durch die Angabe "11 703 175 500 Euro" ersetzt.
- 2. In § 3 Abs. 1 werden nach der Angabe "2019" die Wörter "in Abweichung von § 18 Abs. 2 Nr. 1 der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt" eingefügt und wird das Wort "Tilgungsbetrages" durch die Wörter "Betrages der Schuldenaufnahme am Kreditmarkt" ersetzt.
- 3. Der Haushaltsplan des Landes Sachsen-Anhalt für das Haushaltsjahr 2019 wird nach Maßgabe des diesem Gesetz als Anlage beigefügten Nachtrags geändert

Artikel 3 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Anlage (zu Artikel 2)

Erste Anlage

Haushaltsplan des Landes Sachsen-Anhalt

für das

Haushaltsjahr 2019

- Gesamtplan -

- a) Haushaltsübersicht
- b) Finanzierungsübersicht
- c) Kreditfinanzierungsplan

a) Haushaltsübersicht 2019

Einzel- plan	Bezeichnung	0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	4 Personal- ausgaben
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
01	Landtag		68.000	156.300		224.300	29.834.900
02	Staatskanzlei und Ministerium für Kultur - Staatskanzlei		132.800	649.000		781.800	20.649.000
03	Ministerium für Inneres und Sport		39.372.700	20.649.400	199.700	60.221.800	657.614.800
04	Ministerium der Finanzen		18.542.600	5.259.100		23.801.700	207.435.700
05	Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration		3.882.500	293.698.000	7.414.500	304.995.000	26.079.800
06	Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung - Wissenschaft und Forschung -		0	154.686.400	6.006.300	160.692.700	38.703.200
07	Ministerium für Bildung		1.182.400	1.988.600	10.004.000	13.175.000	1.322.510.600
08	Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung - Wirtschaft -		14.392.600	3.989.900	47.103.400	65.485.900	28.460.700
09	Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie - Bereich Landwirtschaft -	640.000	5.662.500	11.863.600	27.635.800	45.801.900	50.103.600
11	Ministerium für Justiz und Gleichstellung		111.709.400	2.918.500		114.627.900	63.533.400
13	Allgemeine Finanzverwaltung	7.236.820.000	46.693.800	2.070.237.400	747.838.300	10.101.589.500	135.931.600
14	Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr		9.675.100	433.977.100	248.170.000	691.822.200	143.155.800
15	Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie - Bereich Umwelt und Energie -	20.133.300	5.623.600	6.142.500	14.854.200	46.753.600	62.255.500
16	Landesrechnungshof		36.500	330.000	0	366.500	14.148.200
17	Staatskanzlei und Ministerium für Kultur - Kultur		420.600	405.500	897.800	1.723.900	10.778.000
18	Landesbeauftragter für den Datenschutz		2.500	32.600		35.100	2.775.800
19	Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)		2.794.700	1.665.800	47.300	4.507.800	1.145.900
20	Staatlicher Hochbau und Liegenschaftsmanagement		24.436.900	0	42.132.000	66.568.900	145.000
	neuer Ansatz 2019	7.257.593.300	284.629.200	3.008.649.700	1.152.303.300	11.703.175.500	2.815.261.500
	alter Ansatz 2019	7.257.593.300	284.629.200	3.008.649.700	954.303.300	11.505.175.500	2.815.261.500
	mehr(+) / weniger(-)	0	0	0	+198.000.000	+198.000.000	0

Erste Anlage

					aben	Ausg		
Einzel- plan	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Gesamt- ausgaben	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	7 Baumaß- nahmen	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
01	0	-47.515.600	47.739.900	527.000	2.926.200		8.493.300	5.958.500
02	2.475.000	-25.535.100	26.316.900	500.800	55.000		564.400	4.547.700
03	106.343.200	-967.730.000	1.027.951.800	36.958.300	50.902.100	1.300.500	155.542.100	125.634.000
04	0	-214.203.900	238.005.600	5.345.800	631.000		1.271.700	23.321.400
05	163.417.600	-1.300.488.500	1.605.483.500	1.234.300	47.777.100		1.526.750.900	3.641.400
06	2.526.184.200	-675.138.300	835.831.000	19.190.400	47.107.000		729.637.400	1.193.000
07	154.134.600	-1.573.269.900	1.586.444.900	71.630.400	11.252.400		157.720.100	23.331.400
08	184.223.200	-125.039.700	190.525.600	-7.212.300	119.161.000		41.900.000	8.216.200
09	66.909.200	-117.525.000	163.326.900	1.926.500	27.367.200	500.000	63.260.000	20.169.600
11	70.025.500	-372.854.900	487.482.800	690.700	2.476.400		416.942.500	3.839.800
13	26.675.800	+6.320.460.700	3.781.128.800	-203.725.500	962.605.900	15.986.400	2.484.902.700	385.427.700
14	651.771.900	-312.924.900	1.004.747.100	2.126.800	278.640.700	114.102.500	415.007.500	51.713.800
15	55.100.500	-170.984.200	217.737.800	1.420.400	59.385.800	920.300	70.992.800	22.763.000
16	15 000	16 272 600	16 620 100	549.200	107 000		5 100	1 720 600
16 17	15.000 92.173.400	-16.272.600 -127.877.100	16.639.100 129.601.000	-1.156.100	197.000 25.158.800	1.086.700	5.100 87.027.900	1.739.600 6.705.700
18	0	-3.591.400	3.626.500	374.600	53.000		0	423.100
19	355.795.100	-196.357.200	200.865.000	44.900	92.240.200		77.939.900	29.494.100
20	507.319.800	-73.152.400	139.721.300	0	4.579.900	92.391.500	0	42.604.900
	4.962.564.000	0	11.703.175.500	-69.573.800	1.732.516.700	226.287.900	6.237.958.300	760.724.900
	4.962.564.000	0	11.505.175.500	-69.573.800	1.534.516.700	226.287.900	6.237.958.300	760.724.900
	0	0	+198.000.000	0	+198.000.000	0	0	0

b) Finanzierungsübersicht 2019

		Betrag für 2019 EUR
	1	2
Erm	ittlung des Finanzierungssaldos	
1.	Ausgaben	11.703.175.500
abzüç	glich	
1.1	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	
1.2	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	148.749.500
1.3	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0
.4	Haushaltstechnische Verrechnungen	10.355.300
Ausgaben im Finanzierungssaldo		11.544.070.700
<u>.</u>	Einnahmen	11.703.175.500
abzüç	glich	
2.1	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	98.000.000
2.2	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	51.784.800
2.3	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	
2.4	Haushaltstechnische Verrechnungen	10.355.300
Einnahmen im Finanzierungssaldo		11.543.035.400
3.	Finanzierungssaldo	-1.035.300

c) Kreditfinanzierungsplan 2019

		Betrag für 2019 EUR	
	1	2	
1.	Einnahmen aus Krediten (brutto)		
1.1	aus Kreditmarktmitteln	3.340.000.000	
1.2	aus anderen Krediten		
Sum	Summe		
2.	Tilgungsausgaben für Kredite		
2.1	für Kreditmarktmittel	3.242.000.000	
2.2	für andere Kredite		
Sum	me	3.242.000.000	
3.	Einnahmen aus Krediten (netto)		
3.1	aus Kreditmarktmitteln (1.1 ./. 2.1)	98.000.000	
3.2	aus anderen Krediten (1.2 ./. 2.2)		
Sum	Summe		

Begründung

Zu Artikel 2

des Gesetzes zur Umsetzung der Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Norddeutschen Landesbank – Girozentrale –

Zu Nr. 2 (Änderung zu § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 2019)

§ 18 Absatz 1 Nr. 1 der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt beschränkt die Möglichkeit der Kreditaufnahme auf Zeiten einer von der Normallage abweichenden negativen konjunkturellen Entwicklung. Die Voraussetzungen für eine derart bedingte Kreditaufnahme liegen nicht vor. Die Notwendigkeit der Rekapitalisierung der Nord/LB steht nicht in Zusammenhang mit der konjunkturellen Entwicklung. Der damit verbundene Finanzierungsaufwand von 198 Mio. € lässt sich insofern nicht im Rahmen der allein durch die konjunkturelle Entwicklung determinierten Erlaubnis zur Kreditfinanzierung von Ausgaben abbilden.

Dennoch ist im Haushaltsjahr 2019 in Abweichung dieser Regelung eine Kreditaufnahme erforderlich. Der Haushaltsplan 2019 ist strukturell in Einnahmen und Ausgaben nahezu ausgeglichen. Die Rekapitalisierung der Nord/LB stellt eine außerordentliche Herausforderung und Belastung dar, die zusätzliche Ausgaben im Landeshaushalt notwendig macht, da alternativ Kürzungen von Ausgaben in der erforderlichen Größenordnung - zumal nach Inkrafttreten des Haushaltsplanes – sich nicht realisieren lassen. Als einmalige Sonderbelastung beeinträchtigt die Mehrausgabe perspektivisch den gebotenen strukturellen Haushaltsausgleich nicht.

Der mit der Rekapitalisierung der Nord/LB verbundene Finanzierungsaufwand lässt sich insofern nur durch eine Neuverschuldung im Umfang von 98 Mio. € finanzieren.